Fakten

Länge: 1,5 km - **Schwierigkeit:** leicht

Start: an der Kirche,
Hauptstraße 13, 56630 Kretz

ÖPNV: Bus 335
Haltestelle: Zentralhaltestelle
www.vrminfo.de

Wegbeschreibung

Vom Parkplatz neben der Kirche geht es links die Hauptstraße hinunter. Biegen Sie dann rechts in die Straße „In der Hohl“ ab, der Sie ein Stückchen folgen und anschließend links hinter der Brücke über den „Krufter Bach“ in einen kleinen Feldweg einbiegen (nicht die Plaidter Straße, sondern davor). Der Weg führt Sie durch idyllische Felder bis Sie eine weitere Brücke über den „Krufter Bach“ erreichen und diese passieren. Hinter dem Bach führt der Weg den Hang hoch und mündet auf einen weiteren höher gelegenen Weg. Dort biegen Sie links ab und folgen ihm geradeaus zurück in den Ort. Wieder auf der Hauptstraße halten Sie sich links und folgen dieser, vorbei an der Gaststätte „Bauernschänke“, in einer scharfen Rechtskurve weiter bergauf, zurück zum Parkplatz.

Wenn Sie noch Zeit haben, lohnt sich ein **Abstecher** ins **Römerbergwerk mit Antiker Technikwelt**.
Das Römerbergwerk erreichen Sie, wenn Sie der Hauptstraße weiter bergauf bis zur Bundesstraße (B256) folgen. Diese überqueren Sie und nehmen den Weg schräg gegenüber. Nach einem kurzen Stück erblicken Sie linkerhand bereits den Parkplatz vom Römerbergwerk und auf diesem, linkerhand den Weg hoch zum Bergwerk.

Gastgeber

Gaststätte „Bauernschänke“
Hauptstr. 35, 566430 Kretz
Tel: 02632 / 953289

Pizzeria „Calimero“
Alte Chaussee 47, Kruft
Tel: 02652 / 7129

Gaststätte „Korretstube“
Jahnstr. 15, Kruft
Tel: 02652 / 7177

Eifler Backstube
Hohlstr. 1, Kruft
Tel: 02652 / 6463

Rathaus Café
Kolpingplatz 1, Kruft
Tel: 02652 / 9369662

Bistro „Calimero“
Hohlstr. 3, Kruft
Tel: 02652 / 938788

Vulkan Grill
Taurengasse 4, Kruft
Tel: 02652 / 7728

Gasthaus „Breitbach“
Hochstr. 9., Kruft
Tel: 02652 / 6593

Lung‘s Milcheis, Kruft
Ochtendunger Str. 34
Tel: 01718033799

Sehenswertes

Kirche St. Marien
Die Kirche St. Marien wurde 1868 im neugotischen Stil erbaut und ist 1960 erweitert worden. Die Kirche ist gewidmet zu „Ehren der Geburt Mariens“. Im Inneren befindet sich eine Madonna-Statue aus dem 13. Jh..

Römerbergwerk Meurin & Antike Technikwelt
Vor ca. 2.000 Jahren siedelten sich die Römer in der Pellenz an. Sie entdeckten schnell den vulkanischen Tuff als Baumaterial und bauten diesen unterirdisch ab. So entstand das größte erhaltene römische Tuffbergwerk nördlich der Alpen.

Weitere Wege:

Kontakt

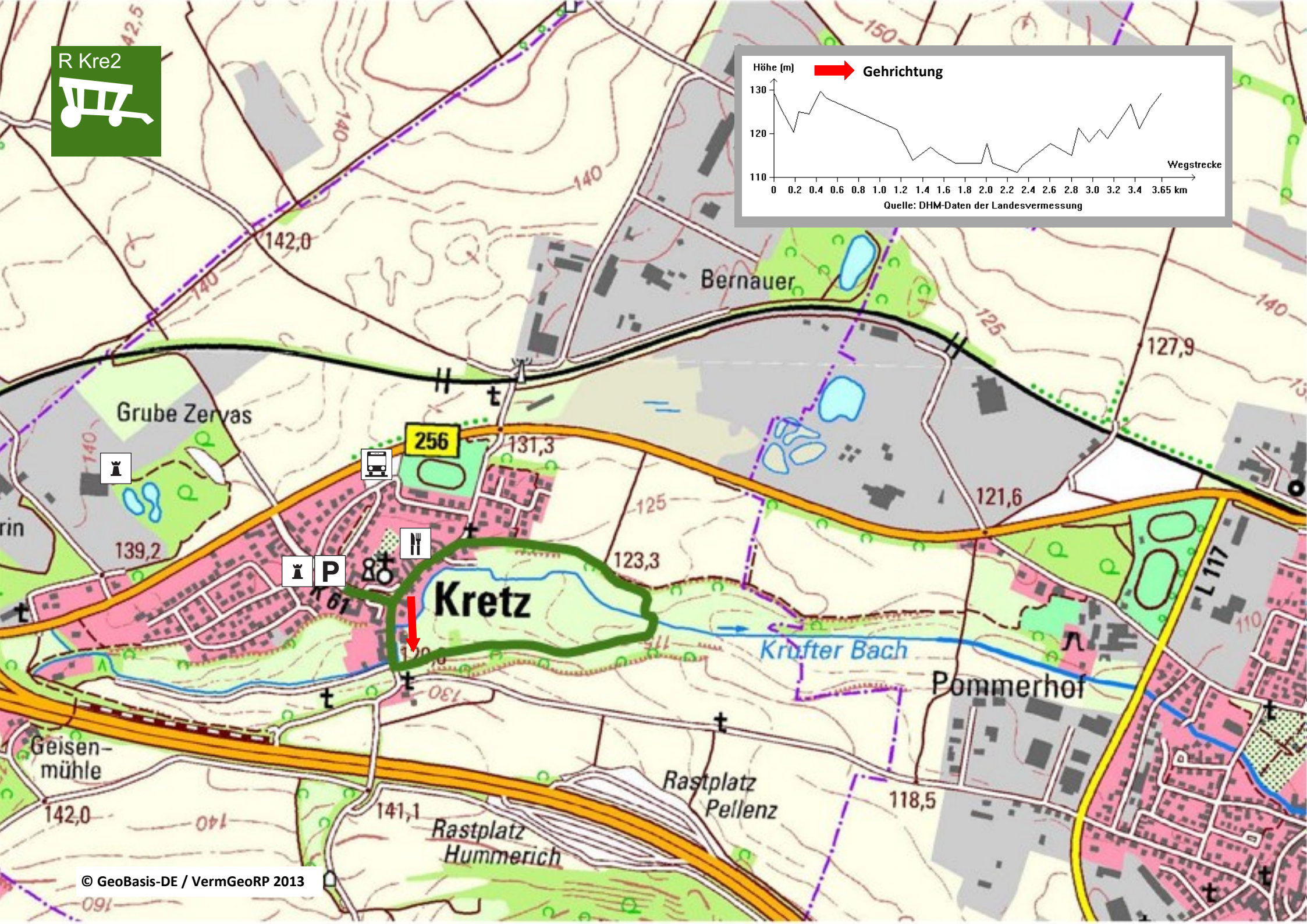
Verbandsgemeinde Pellenz
Rathausstr. 2-4, 56637 Plaidt
Tel: 02632-299-444, www.pellenz.de

Foto: © VG Pellenz/Manea

Kretzer Bachtal

Sagenhafte Vulkanregion LAACHER SEE

Pellenz sympathisch · aktiv · vielfältig


R Kre2
Höhe (m)
Gehrichtung
130
120
110
Wegstrecke
0 0.2 0.4 0.6 0.8 1.0 1.2 1.4 1.6 1.8 2.0 2.2 2.4 2.6 2.8 3.0 3.2 3.4 3.65 km
Quelle: DHM-Daten der Landesvermessung
Bernauer
Grube Zervas
256
131,3
127,9
121,6
139,2
123,3
Kretz
Krufter Bach
Pommerhof
L 117
Geisen-
mühle
142,0
141,1
Rastplatz
Hummerich
Rastplatz
Pellenz
118,5
© GeoBasis-DE / VermGeoRP 2013